



Romande Energie
Morges, Schweiz
www.romande-energie.ch

Branche:

Versorger

Jahresumsatz:

ca. 300 Mio. EUR

Mitarbeiter:

760

Oracle Produkte & Services:

Oracle Database
Oracle Spatial

Partner:

Autodesk®

Autodesk Consulting, Schweiz
www.autodesk.com

„Ich bin sehr glücklich, dass die Implementierung der Oracle Datenbank mit Spatial ein sehr erfolgreiches Projekt ist. Für mich, für meine Kollegen und für das Management ist das ein absolut positives Ergebnis.“

- Stephane Laurion, GIS Manager,
Romande Energie

Romande Energie erhöht die Effizienz betrieblicher Abläufe in Vorbereitung auf die Deregulierung des Schweizer Stromerzeugermarkts

Romande Energie liefert Strom an 300.000 Bürger in 321 Gemeinden in den Kantonen Waad und Wallis in der französischsprachigen Schweiz. In dem Unternehmen, das aus einer Fusion zweier kleinerer Versorger entstanden ist, war es aufgrund der fortgeführten Verwendung der unterschiedlichen alten Systeme zu ineffizienten Arbeitsabläufen gekommen. Angesichts der bevorstehenden Deregulierung des Markts der Schweizer Stromerzeuger war eine höhere Effizienz unabdingbar, da das Unternehmen dann im Wettbewerb mit anderen Versorgern bestehen können muss.

Herausforderungen

- Verminderung zeitraubender manueller Arbeiten, für das Kopieren von Adressen- und Anlagendaten zwischen den verschiedenen Zuordnungs- und Netzwerkdesignsystemen
- Bereitstellung besserer - und schnellerer - Informationen für Kunden bei telefonischen Anfragen
- Senkung der Verwaltungskosten für mehrere alte GIS- und Designsysteme
- Beseitigung der Ineffizienz durch doppelte Datensätze in unterschiedlichen Datenbanken

Lösung

- Dank der Standardisierung auf ein einziges GIS-System, Autodesk Topobase, das auf einer einzigen Instanz von Oracle Database ausgeführt wird, entfällt die unnötige Neueingabe von Daten.
- Zusätzlich wurde die Oracle Spatial-Option eingeführt, um kartenbasierte Daten neben den Standarddaten verarbeiten zu können.
- Die Kosten für IT-Pflege und -Verwaltung wurden deutlich gesenkt.
- Die Callcenter-Mitarbeiter können nun mühelos detaillierte Daten zu den Stromlieferungen des Kunden aufrufen.
- Die webbasierte Architektur von Autodesk Topobase ermöglicht den Zugriff auf die GIS-Daten durch 150 Mitarbeiter, anstatt bisher 30 Mitarbeiter.
- Oracle Partner Autodesk Consulting führte im Auftrag des Unternehmens das ganze Implementierungs- und Datenmigrationsprojekt problemlos und im vorgesehenen Zeitrahmen durch.